

**Postsportverein München e.V.  
Sanierung der Heizanlage  
Förderung der Projekte nach den Sportförderrichtlinien der Landeshauptstadt München**

**Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 15276**

**Beschluss des Sportausschusses des Stadtrates vom 03.07.2019 (SB)  
Öffentliche Sitzung**

**I. Vortrag der Referentin**

Der Postsportverein München e.V. besitzt an der Franz-Mader-Straße 11 ein Sportgelände mit unter anderem der Geschäftsstelle, der Ludwig-Jall-Dreifachhalle, einem weiteren Hallenkomplex, einer Tennisanlage, einer Leichtathletikanlage, diversen Rasen- und Kunstrasenplätzen und einer Joggingstrecke. Das Grundstück befindet sich im Eigentum des Vereins.

Die Heizung stammt aus dem Jahr 1972. In den letzten Jahren kam es immer wieder zu Heizungsausfällen, sodass die Anlage gegen eine moderne Ölbrennwertheizung ausgetauscht wurde. Hierfür hat der Verein am 25.01.2018 einen Antrag auf Investitionszuschuss gestellt. Dem Verein wurde hierfür der vorzeitige Baubeginn genehmigt. Dieser war wegen der sich häufenden Ausfälle erforderlich. Die Maßnahme ist mittlerweile abgeschlossen. Es handelt sich um eine Großinstandsetzung gem. § 7 Abs.2 der Sportförderrichtlinien der Landeshauptstadt München (SpoFÖR).

**Vereinsdaten**

Der Postsportverein München e.V. ist ein gemeinnütziger, förderungsfähiger Sportverein. Der Verein hat 3705 Mitglieder mit folgender Mitgliederstruktur:

Stand 01.01.2019	Männlich	Weiblich	Gesamt
------------------	----------	----------	--------

Kinder bis 5 Jahre	47	25	72
Kinder von 6-13 Jahre	577	435	1012
Jugendliche von 14 – 17 Jahre	262	226	488
Erwachsene von 18 – 26 Jahre	180	158	338
Erwachsene von 27 – 40 Jahre	263	201	464
Erwachsene von 41 – 60 Jahre	364	398	762
Erwachsene über 60 Jahre	282	284	566
Passive	3	0	3
<b>Gesamt</b>	<b>1978</b>	<b>1727</b>	<b>3705</b>

Der Jugendanteil des Vereins beträgt etwa 42%.

### Finanzierung

Die Maßnahme soll wie folgt finanziert werden:

<b>Eigenbeteiligung</b>	
Barmittel	228.997,91 €
Vorsteuererstattung	20.311,76 €
<b>Zuwendungen</b>	
Staatsmittel über den BLSV	50.000,00 €
Landeshauptstadt München – Zuschuss 30 % aus 427.585,24 €	128.275,57 €
<b>Gesamtsumme</b>	<b>427.585,24 €</b>

Der Verein ist teilweise vorsteuerabzugsfähig. Die Gesamtsumme berechnet sich aus dem Bruttobetrag abzüglich der Vorsteuererstattung.

Die langfristige Zweckbindung der vorgeschlagenen Zuwendung ist durch das Eigentum des Postsportverein München e.V. an dem betreffenden Grundstück sichergestellt.

Das Baureferat hat die Maßnahmen baufachlich geprüft und die Kosten für angemessen und auskömmlich erachtet.

### Finanzierung der städtischen Zuwendungen (MIP)

Die Maßnahme ist nicht im aktuellen Mehrjahresinvestitionsprogramm (MIP) 2018-2022 (von 650) vorgemerkt.

Die vom Verein benötigten Mittel in Form eines Investitionszuschusses in Höhe von max. 128.275,57 € können jedoch ohne Ausweitung des MIP 2018-2022 aus dem Mittelansatz 2019 der FIPO 5500.988.7630.7 „Pauschale für Investitionen verschiedener Sportvereine“

finanziert werden.

In Abstimmung mit der Stadtkämmerei wird eine Abspaltung aus der Pauschale nur für Vorhaben mit Projektkosten über 1 Mio. € (städtischer Anteil) im MIP dargestellt. In diesem Fall ist daher im MIP keine Änderung sichtbar.

### **Stellungnahmen**

Die Kommission für Zuschuss- und Belegungsfragen wurde am 25.06.2019 gehört. Das Ergebnis wird in der Sitzung bekannt gegeben.

Da die Mehrzahl der Mitglieder des Vereins aus dem gesamten Stadtgebiet kommt, obliegt die Entscheidung über die Bewilligung des Zuschusses dem Stadtrat. Ein Mitwirkungsrecht des Bezirksausschusses 10 – Moosach ist nicht gegeben. Der Bezirksausschuss erhält einen Abdruck dieses Beschlusses.

Die Korreferentin des Referates für Bildung und Sport, Frau Stadträtin Gabriele Neff, und die Verwaltungsbeirätin des Sportamtes, Frau Stadträtin Verena Dietl, haben einen Abdruck der Beschlussvorlage erhalten.

## **II. Antrag der Referentin**

1. Dem Postsportverein München e.V. wird für die Sanierung der Heizung ein Investitionszuschuss von maximal 128.275,57 € bewilligt.
2. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

## **III. Beschluss**

nach Antrag.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Die Vorsitzende

Die Referentin

Christine Strobl  
3. Bürgermeisterin

Beatrix Zurek  
Stadtschulrätin

**IV. Abdruck von I. mit III.**

Über das Direktorium D-II/V-SP  
an das Direktorium - Dokumentationsstelle  
an die Stadtkämmerei  
an das Revisionsamt  
z. K.

**V. Wiedervorlage im Referat für Bildung und Sport - Sportamt**

1. Die Übereinstimmung vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.
2. **An RBS-SpA/G12**  
**An RBS-SpA/B21**  
**An RBS-SpA/V**  
z. K.

Am